



Erdarbeiter



Auch klassische Gartenwerkzeuge können verbessert werden – das zeigt wieder einmal unser Testsieger von *Fiskars*. Die traditionellen Federspaten sind ebenfalls eine gute Wahl, so unser Test. Wer spart, muss Abstriche machen – ein Billigspaten wurde aufgrund unserer Testergebnisse sogar aus dem Handel verbannt

Der klassische Gärtnerspaten als typisches deutsches Traditionsprodukt konnte sich in diesem Test behaupten – wenngleich sich erneut ein auf Ergonomie ausgerichtetes Werkzeug von *Fiskars* den ersten Platz sicherte. Schwarzes, ovales Stahlrohr und ein gestanztes Blatt sind zwar optisch kein Renner, doch die Höhenverstellung des Spatenstiels und die sehr hohen Belastungswerte des *Teleskopspatens* von *Fiskars* waren der Konkurrenz klar überlegen. Eine S-förmige Kontur des Stiels und die ausgewogene Gewichtsverteilung empfanden die Tester zudem als angenehmer als die dieser Werkzeuge vermittelt Stabilität – die sich im Belastungsversuch auch bestätigte. Deutlich weniger begeistern konnten die in Baumärkten gekauften preiswerten Düllspaten: Das unter dem Namen *Flora Tec* angebotene Modell wurde sogar als Reaktion auf unseren Test einen Tag nach der Laborprüfung auf Betreiben der Versuchs- und Prüfanstalt Remscheid (VPA) vom Markt genommen – zu krass waren die Qualitätsmängel dieses Spatens. Keineswegs belustigt reagierte

Gute Markenspaten werden bei üblichen Grabarbeiten kaum zu Bruch gehen

zwar sehr solide, aber doch auch kopflastige Bauform der klassischen Federspaten-Modelle. Die klassischen Federspaten, vor allem das solide Modell von *Idealspaten*, sind ebenfalls eine gute Wahl. Schon die Bauform



Alle in diesem Test berücksichtigten Spaten im Überblick: 1 Fiskars 112016, 2 Freund 69102, 3 Flora Tec Gärtnerspaten mit Dülle, 4 Idealspaten Gärtnerspaten, 5 Garden Gärtner-Düllspaten, 6 Edeltahlspaten „Aktion“, 7 SHW Herold, 8 Sneeboer Edeltahlspaten, 9 Lux 320180, 10 Country Edeltahlspaten, 11 Fiskars Teleskopisch 125055

Fotos: Pavel Strnad, Peter Baruschke

PRAXISTEST DAS HAT UNS GEFALLEN



Der klassische Gärtnerspaten wird aus einem Stück geschmiedet und macht einen überaus soliden Eindruck



Die zweigeteilte Befestigungsfeder sorgt für eine gewisse Nachgiebigkeit, aufgesetzte Tritte schützen die Schuhe



Das Modell von Country bietet eine makellos polierte Edelstahlfläche



Die Stahl-Spatenblätter sind mit Klarlack geschützt, der sich allerdings schnell abnutzen wird



Der Teleskopspaten von Fiskars lässt sich im Handumdrehen der Größe des Anwenders anpassen

Werkzeugexperte Bodo Hoppe vor allem darauf, dass auf dem Spatenstiel ein GS-Zeichen der VPA prangte: „Hier wird mit einer Fälschung unseres Zeichens Qualität vorgetäuscht“, so seine Reaktion. Immerhin: Der Hersteller des Flora Tec-Spatens ließ sein Produkt ohne amtliche Zwangsmaßnahmen gleich am nächsten Tag aus den Praktiker-Märkten verbannen – und die Redaktion sah sich zum ersten Mal in der Rolle eines Marktkontrolleurs.

EDELSTAHELMODELLE HALTEN MIT

Auch in Baumärkten findet man mittlerweile Edelstahlspaten, deshalb haben wir diese Edel-Variante mit einigen Modellen vergleichbarer Blattgröße unter gleichen Bedingungen mitgetestet. Vor allem überzeugt hier das Modell von Country, denn dieser Spaten reizt die Witterungsbeständigkeit des nahezu rostfreien Materials tatsächlich aus, indem ein ebenfalls wetterbe-

WARENKUNDE



D-Griffe findet man vor allem an Spaten, deren Stiel aus Kunststoff oder Metall besteht, Holzspaten sind meist mit T-Griff ausgestattet

Aufgesetzte Tritte können sogar nachgerüstet werden, unten sind sie angeschweißt

Wenigstens zwei Nieten sollten Federspaten sichern

Die beiden Federn sollten den Spatenstiel möglichst spielfrei umschließen

Klassische Gärtnerspaten werden auch heute noch mit einem hohen Anteil manueller Fertigungsschritte in Deutschland hergestellt. Solche Spaten bestehen aus einem geschmiedeten Stahlblatt mit zwei Halteungen, der sogenannten Feder. Die Feder umschließt den unteren Teil des aus Esche bestehenden Holzstiels und ist mit diesem fest vernietet. Am Griffteil bildet ein Querholz den sogenannten T-Griff, der eine präzise Führung des Spatenblattes ermöglicht. Diese Klassiker weisen typischerweise eine ungleiche Gewichtsverteilung auf: Das Blatt ist relativ schwer, der Schwerpunkt liegt deshalb meist im oberen Bereich der Feder. Alternative Modelle sind entweder auf preiswerte Herstellung getrimmt (Düllspaten) oder – wie die Modelle von Fiskars – auf ergonomische Aspekte hin optimiert. Einzigartig ist derzeit zum Beispiel die Teleskopierbarkeit des Spatenstiels.

PRAXISTEST DAS HAT UNS NICHT GEFALLEN



Eine primitive Sicherungsschraube trübt das Bild beim Edelstahl-Billigmodell



Die preiswerten Düllspaten sind nicht sehr tief eingestielt und zudem nicht dauerhaft gesichert



Schweißnähte waren nicht immer ganz sauber nachbearbeitet



Missbrauch: Der Flora Tec-Spaten war in Wahrheit gar nicht VPA-geprüft



Beim Belastungstest riss das Material des Country-Spatens an der Dülle



Einige Schweißverbindungen wirken unschön, zudem ist hier recht schneller Rostbefall zu erwarten



Funktionell in Ordnung, aber optisch unzureichend: Einfache Klammerverbindung an einigen Griffstücken



Materialriss an der Flora Tec-Dülle

ständiger kunststoffgekapselter Stiel montiert ist. Verarbeitungsqualität und Belastbarkeit sind einem klassischen Federspaten ebenbürtig – freilich muss man für dieses optisch ansprechend hochglanzpolierte Werkzeug etwas mehr investieren. Noch einmal deutlich teurer ist da nur noch der handgefertigte Edelstahl-Federspaten der niederländischen Manufaktur Sneeboer. Zwar ist dieses Modell angesichts des Kaufpreises eher ein Liebhaberstück – das immerhin aber auch voll rangenommen werden kann, denn Verarbeitung und Belastungswerte können ebenfalls mithalten. In der Praxis fiel vor allem der im oberen Griffbereich verjüngte Stiel auf, der die Handhabung deutlich angenehmer macht.

TESTVERFAHREN

So haben wir getestet

Wie üblich standen praktische Aspekte im Vordergrund unseres Tests. So haben wir die Gewichtsverteilung des Werkzeugs und die Ergonomie bei der Anwendung mitbewertet. Einen besonders hohen Stellenwert im Gesamturteil nimmt außerdem die Belastbarkeit der Spaten ein. Denn in der Praxis dient ein Spaten heute nicht mehr vorwiegend zum Umgraben, sondern wird für Erdbewegungen verschiedenster Art genutzt. Meist werden Pflanzen ein- und ausgegraben – gerade dabei wird der Anwender schnell auch einmal sein Körpergewicht als Hebelkraft einsetzen. Auf diese Weise wird ein Spaten zwar nicht bestimmungsgemäß verwendet, dennoch sollte dieses Werkzeug auch dann nicht gleich zu Bruch gehen. Die VPA legte dabei einen Sollwert von 800 Newton zugrunde, für die billigen Düllspaten akzeptierten die Prüfer aber schon einen geringeren Wert von 600 Newton (zu vergleichen mit einer Last von rund 60 Kilogramm). Hinzu kamen optische und technische Kriterien sowie die Verarbeitungs- und Verbindungsqualität bei den getesteten Spaten.



Der Belastungstest wurde nach Normvorgaben vorgenommen

Im nächsten Heft Benzingetriebene Freischneider



GÄRTNERSPATEN								
Hersteller / Anbieter Bezeichnung	Fiskars Telescopic 125055	Idealspaten Gärtnerspaten	Lux 320180	Fiskars 112016	SHW Herold	Freund 69102	Bauhaus Garden	Praktiker Flora Tec
Preis (ca., mit MwSt.)	35 €	51 €	28 €	25 €	39 €	40 €	6,95 €	6,94 €
Befestigungstyp (Stiel / Blatt)	Vollmetallspaten	Federspaten	Federspaten	Vollmetallspaten	Federspaten	Federspaten	Düllspaten	Düllspaten
Gewicht (Gramm)	1900	2300	1900	2000	2000	1800	2000	1700
Länge (cm)	105,8-126	115,3	113	123,8	114	113,5	114,2	116
Blattgröße (Länge x Breite, mm)	290 x 190	285 x 180	285 x 185	285 x 195	285 x 185	285 x 180	285 x 178	275 x 180
Stielmaterial	Stahl	Esche	Esche FSC	Stahl mit Kunststoff	Esche	Esche	(nicht erkennbar)	Esche
Griffform	D	T	T	D	T	T	T	T
Blattmaterial	Stahlblech	Stahl	Stahl	Stahlblech	Stahl	Stahl	Stahlblech	Stahlblech
Blatt- / Stielverbindung	geschweißt	genietet	genietet	geschweißt	genietet	genietet	verpresst ¹	verpresst ¹
Tritte: Befestigungsart	abgekantet	aufgesetzt	aufgesetzt	abgekantet	aufgesetzt	aufgesetzt	(keine Tritte)	(keine Tritte)
Blatt angeschärft?	geschliffen	geschliffen	geschliffen	nein	geschliffen	geschliffen	geschliffen	nein
Besonderheiten	Grifflänge variabel							falsches GS-Zeichen ⁴
Subjektive Bewertung								
Verarbeitungsqualität	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)	Schweißperlen sichtbar			Schweißperlen sichtbar			Schmiedezunder sichtbar	Schmiedezunder, Riss in Dülle
Verbindungen	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■
Oberflächen	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)					obere Feder hat Luft		Holzstiel rissig, Astwuchs ⁴	Holzstiel sehr rau
Aufbewahrung	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)		langfristig Pflege nötig	langfristig Pflege nötig		langfristig Pflege nötig	langfristig Pflege nötig	langfristig Pflege nötig	Stielholz völlig ungeschützt
Praxistest								
Gewichtsverteilung	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)	ausgewogen			ausgewogen				
Bewertung der Werkzeugergonomie	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)	günstige Stielform			günstige Stielform				Verletzungsgefahr durch Splitter
Labortests								
Belastungstest nach DIN	OK	OK	OK	OK	OK	OK	OK	Mindestlast nicht erreicht ⁴
maximale gemessene Last (N) ²	1300	850	800	1250	800	712	637	590
Bewertung der Belastbarkeit	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■
Bewertung des Anschliffs	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■	■■■■■
Herstellerkennzeichnung	OK	OK	OK	OK	OK	OK	OK	nicht dauerhaft ⁴
Note	sehr gut (1,3)	gut (1,5)	gut (1,6)	gut (1,6)	gut (1,8)	gut (1,8)	ausreichend (3,8)	mangelhaft (4,7)
Fazit	Extrem belastbarer, ergonomischer Spaten	Sehr stabiler Spaten klassischer Bauform	Sehr stabiler Spaten klassischer Bauform	Extrem belastbarer, ausgewogener Spaten	Sehr stabiler Spaten klassischer Bauform	Stabiler Spaten klassischer Bauform	Nicht normgerecht, Stabilität knapp akzeptabel	Verkauf aufgrund der Testergebnisse eingestellt

EDELSTAHL-GÄRTNERSPATEN			
Hersteller / Anbieter Bezeichnung	Country XLD Edelstahl	Sneeboer Edelstahlspaten	Bauhaus „Aktion“
Preis (ca., mit MwSt.)	65 €	91 €	15,95 €
Befestigungstyp (Stiel / Blatt)	Düllspaten	Federspaten	Düllspaten
Gewicht (Gramm)	2100	2000	2100
Länge (cm)	115	114,6	114,5
Blattgröße (Länge x Breite, mm)	290 x 160	280 x 165	285 x 178
Stielmaterial	Kunststoff	Esche	nicht erkennbar
Griffform	D	T	T
Blattmaterial	Edelstahl, poliert	Edelstahl	Edelstahl
Blatt- / Stielverbindung	genietet	genietet	verpresst ¹
Tritte: Befestigungsart	abgekantet	aufgeschweißt	abgekantet
Blatt angeschärft?	geschliffen	geschliffen	geschliffen
Besonderheiten		Handarbeit	
Subjektive Bewertung			
Verarbeitungsqualität	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)			
Verbindungen	■■■■■	■■■■■	■■■■■
Oberflächen	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)		deutliche Bearbeitungsspuren	
Aufbewahrung	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)		langfristig Pflege nötig	langfristig Pflege nötig
Praxistest			
Gewichtsverteilung	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)			
Bewertung der Werkzeugergonomie	■■■■■	■■■■■	■■■■■
(Anmerkung)		Stiel nach oben verschlankt	
Labortests			
Belastungstest nach DIN	OK ³	OK	OK
maximale gemessene Last (N) ²	800	850	660
Bewertung der Belastbarkeit	■■■■■	■■■■■	■■■■■
Bewertung des Anschliffs	■■■■■	■■■■■	■■■■■
Herstellerkennzeichnung	OK	OK	OK
Note	gut (1,5)	gut (1,8)	ausreichend (3,5)
Fazit	Stabiler, belastbarer, sehr dauerhafter Spaten	Stabiler, belastbarer, dauerhafter Spaten	Bedingt belastbarer, dauerhafter Spaten

BEWERTUNGSKATALOG

- Sehr gut
- Gut
- Befriedigend
- Ausreichend
- Mangelhaft
- Ungenügend

¹ Stiel in Dülle eingeschlagen und mit Schraube gesichert ² gemessen in 100 cm Abstand zur Blattspitze; ³ bei Maximallast riss die Dülle an; ⁴ führt zur Abwertung